

# Hannoversche Allgemeine

## Calenberger Zeitung

vom 07.09.2010

### Christen treffen Christen

Gehrdener fahren  
nach Thüringen

VON THERESA KRUSE

**GEHRDEN.** 38 Gehrdenener Christen haben sich am vergangenen Wochenende auf den Weg nach Heiligenstadt in Thüringen gemacht. Dort trafen sie sich mit befreundeten Katholiken aus der sächsischen Stadt Böhlitz-Ehrenberg. Auf Calenberger Seite führen auch Protestanten der Margarethengemeinde mit.

Die Gruppe besuchte in Heiligenstadt das 1920 gegründete Redemptoristenkloster St. Klemens. Anschließend besichtigte sie noch zwei katholische und eine evangelische Kirche in der Stadt. Zu Mittag gegessen wurde in dem katholischen Bildungszentrum Heiligenstadt, das außerdem Raum für eine Andacht mit dem Gehrdenener Pfarrer Christoph Paschek bot. „Da das Zentrum für Jugendliche eingerichtet wurde, ist es sehr mo-



Die Gehrdenener Christen stellen sich mit ihren Böhlitz-Ehrenberger Freunden vor dem Redemptoristenkloster in Heiligenstadt zum Gruppenfoto auf.  
Kruse

dern gestaltet“, sagte Teilnehmer Christian Knake.

Heiligenstadt wurde als Ort des Treffens gewählt, da Patres des Redemptoristenklosters vor etwa zehn Jahren während einer Gemeindemission nach Gehrden kamen. „Von ihnen haben wir jedoch

keinen mehr in Heiligenstadt antreffen können, da sie versetzt wurden“, sagte Knake.

Der Kontakt zu den Sachsen ist dank Clemens Schönberners persönlicher Initiative entstanden. Der von 1987 bis 2002 in der St.-Bonifatius-Gemeinde tätige Pfar-

rer stammte aus Böhlitz-Ehrenberg und starb dort im vergangenen Mai.

Mitglieder der beiden Gemeinden treffen sich einmal im Jahr in einer Stadt in Deutschland. Im vergangenen Jahr waren sie in Halberstadt im Harz. Für 2011

wird jedoch entgegen dieser Gewohnheit auf ein Treffen dieser Art verzichtet. Stattdessen haben die Gehrdenener die Gemeindemitglieder eingeladen. Aus gutem Grund: In der Burgbergstadt wird das 100-jährige Bestehen der St.-Bonifatius-Kirche gefeiert.